

## Transkription von Urkunde BRB 1447a

Ort, Datierung: Brandenburg an der Havel, 1447-02-03

Signatur: Stadtarchiv Brandenburg, 0.2.2.3

Inhalt: Rat der Städte Brandenburg: Schlichtung mit dem Stiftskapitel

Wy peter prabest prior vnde Cappittel der kerken Brandemborch . Borgermester(er) vnd(e)  
Ratma(n)ne Beyder Stede Brandemborch / bokenne(n) apenbar mit desseme briffe vor vns vnse  
nakomelinge . vnde vor allen dy en syen edder horen leszen . dat wy hebben / angesyen ma(n)nigerleye  
schaden vnde vorderff dat velen luden . vns vnde den vnsen inden vorden by deme wasenberge vnde  
dorch / dy wildemarcke by mocktzow van den boszen wegen dy dar dorch syn geschin is vnde hebben  
dar v(m)me Gade tho laue vnde / v(m)me des gemeyne(n) besten wille met walbedachten mude vnde  
guden rade vns geeniget vnde vordragen Enigen vnde vordragen / vns incraffte desses bryffes Also dat  
wy dy de(m)me same(n)tliken . dar tho wy prabest . Capittel kysz vnde erde vdt deme wasenberge /  
geue(n) . vnde wy Borgermester(e) vnde Ratma(n)ne der olden Stat eyne brugge indeme negesten  
vorde by deme wasenberge . vnde wy / Borgermeste(rer) vnd Ratma(n)ne der Nyen Stat twe bruggen  
indeme ander(e)n vorde by maktzow maken willen vnde worde not dat men / dorch dy wilde marcke  
ock eyne brugge hebben scholde dy scholen dy hauemester(e) van mocktzow vnde Grabow maken vnde  
wanne wy / thom Irsten desse bruggen vnde de(m)me alsze<sup>\*</sup> var gescreue(n) is gemaket hebben vppe  
dat denne dy inthokame(n)den tyden deste bostendig(er) / bliue(n) mogen so hebben wy eyne(n)  
cluszener<sup>\*</sup> dy vns dar tho gedtliken is angenahmet , deme wy prabst prior vnde Capittel eyne Stede /  
by deme wasenberge gegeue(n) vnde eyn husz<sup>\*</sup> gebuwet hebben dar hye Inne wane(n) vnde dy  
de(m)me vnde dy bruggen varbat In weren / vnde wesenden holden schal Geschege ouers dat  
inthokame(n)den tyden dy cluszener<sup>\*</sup> des nicht dun kunde So schole wy prabst prior vnde / Capittel  
Borgermestere vnde Ratma(n)ne dy demme same(n)tliken vnde eyn Jowelek dy bruggen dy hye nu  
thom irsten gemaket hefft / besunder(e)n wedder bete(re)n vnde In wer(e)n holden . vnde alsze denne  
dy bruggen vnde demme vp vnse prabst priors vnde Capittels / eygendom gemaket vnde dy clusz<sup>\*</sup>  
gebuwet werden . dar wy vns denne v(m)me des gemeyne(n) besten wille gutwillich Inne bowiset  
hebben / Also scholen wy ock dar vpp alle gerichte vnde dorch dy bruggen vnde In den vorden dar by  
alle fischerie fry vnde vngehindert be/holden , weret ock dat dy cluzenner dy dar vpp wanet vns in  
vnsen holten greszen edder fischerien schaden hinder edder Inual dede / edder dy Bruggen vnde  
de(m)me na syne(n) vormogen nicht Inwer(e)n edder anders vnfuchliken syck hylde , denne moge wy  
prabst prior / vnde Capittel em dar v(m)me straffen vnde eyne(n) ande(re)n insyne stede setten Alle  
desse vargescreue(n) stucken vnde articlen Schalen vnde willen / wy prabst prior vnde Cappittel  
Borgermester(er) vnde Ratma(n)ne vargescreue(n) vnder eynander vngehindert truweliken holden ane  
arch / vnde alle geferde Des tho merer bekantenisse hebben wy vnser Cappittels vnde vnser Stede  
Secrete an dessen briff laten hengen / vnde eyn Iowelick van vns desser briffe eyne(n) met vnser aller  
Secrete besegelt beholden Geschin vnde gegeue(n) tho Bran/demborch Na Cristi vnser he(re)n gebort  
virtheynhundert vnde dar Na I(m)me soue(n) vnde virtigesten Iare amme dage Blasij / des hilligen  
merttellers vnde Bischoppes /